

In der **Präsidialverwaltung, Stabsabteilung Studium, Lehre, Weiterbildung, Qualitätssicherung (StL)**, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet bis zum 31.12.2021 eine **Vollzeitstelle** als

Referentin / Referent für Studiengangsentwicklung mit dem Schwerpunkt forschungsorientierte Lehre

zu besetzen. Bei Vorliegen der tariflichen Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe 13 Tarifvertrag Hessen (TV-H). Nach erfolgreicher Etablierung besteht im Anschluss des Modellprojekts ggfls. die Möglichkeit einer Entfristung.

Ziel des Aufgabengebietes ist es, die Verzahnung von Lehre und (Spitzen-) Forschung an der JLU nachhaltig zu stärken.

Aufgaben:

- Erarbeitung einer Strategie „Forschungsorientierte Lehre an der JLU“ (Bestandsanalyse, Konzeptentwicklung, Darstellung von Best-Practice-Beispielen, Entwicklung von Empfehlungen, Erstellung einer Handreichung für Lehrende, Entwicklung von Empfehlungen für hochschuldidaktische Angebote etc.).
- Unterstützung und Beratung der Fachbereiche bei der Erprobung, Einführung und Etablierung von Lehrformen forschungsorientierter Lehre, z. B. durch Studiengangsentwicklung durch Verankerung von Lehrformen forschungsorientierter Lehre in Studien- und Prüfungsordnungen.
- Unterstützung der Fachbereiche bei der Sichtbarmachung und Weiterentwicklung bisher bestehender Science-Tracks.
- Unterstützung und Begleitung bei der Einführung/Akkreditierung von Sciencetracks in bestehenden Studiengängen sowie Entwicklung neuer Studiengangsangebote mit besonderer Forschungsorientierung.

Anforderungsprofil:

- Wissenschaftliches Hochschulstudium, Promotion von Vorteil,
- Kenntnisse und Erfahrung in der Durchführung forschungs-orientierter Lehre,
- sehr gute Kenntnisse der Rahmenbedingungen, Strukturen und Prozesse im Bereich Studium und Lehre,
- sehr gute Kenntnisse des hessischen Hochschulsystems und seiner rechtlichen Grundlagen,
- fundierte Kenntnisse der Verwaltungsabläufe einer Universität,
- hohes Maß an Kommunikationsfähigkeit, Verhandlungsgeschick und Teamfähigkeit,
- überdurchschnittliches organisatorisches Geschick sowie analytisch-konzeptionelles Denkvermögen,
- hohes Maß an Eigeninitiative, persönlicher Einsatzbereitschaft und Zuverlässigkeit.

Die Justus-Liebig-Universität Gießen strebt einen höheren Anteil von Frauen an; deshalb bitten wir qualifizierte Frauen nachdrücklich, sich zu bewerben. Aufgrund des Frauenförderplanes besteht eine Verpflichtung zur Erhöhung des Frauenanteils. Die Justus-Liebig-Universität versteht sich als eine familiengerechte Hochschule. Bewerberinnen und Bewerber mit Kindern sind willkommen. Ehrenamtliches Engagement wird in Hessen gefördert. Soweit Sie ehrenamtlich tätig sind, wird gebeten, dies in den Bewerbungsunterlagen anzugeben, wenn das Ehrenamt für die vorgesehene Tätigkeit förderlich ist.

Ihre Bewerbung (keine E-Mail) richten Sie bitte unter Angabe des **Aktenzeichens 119/29377/Z** mit den üblichen Unterlagen bis zum **07.02.2019** an den **Präsidenten der Justus-Liebig-Universität Gießen, Erwin-Stein-Gebäude, Goethestraße 58, 35390 Gießen**. Bewerbungen Schwerbehinderter werden – bei gleicher Eignung – bevorzugt. Wir bitten, Bewerbungen nur in Kopie vorzulegen, da diese nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgesandt werden.